

Das Jubiläumsrennen zum 50ig-jährigen Bestehen
des MSC Angenrod e.V. am 28. und 29. Juli 2018
Spitzen Motorsport am Rußbergring in Alsfeld-Angenrod
I-Lizenz Solo und B-Lizenz Solo
I-Lizenz Seitenwagen und B-Gespann-Masters 2018
Veteranen-Soloklasse der European Veteran Longtrack Series
Quads bis 1000 ccm - Speedkarts bis 650 ccm

Der MSC Angenrod veranstaltet am kommenden Wochenende
28. und 29. Juli 2018 das 47. traditionelle DMV Grasbahnrennen.

In den letzten Jahren und Jahrzehnten hat der MSC Angenrod mit dem kompletten Programm der Bahnsportklassen, hunderte Fans und Motorsport-Begeisterte an den Rußbergring locken können. Auch im Jubiläumsjahr 2018, immerhin besteht der Verein nun mehr über 50 Jahre, soll an diese positive Entwicklung angeknüpft werden. Unser Verein, der für die sehr gut präparierte Bahn und die gute Organisation seit vielen Jahren über die Grenzen Hessens hinaus bekannt ist, baut natürlich auf die Unterstützung der treuen Motorsport-Fans aus Nah und Fern und wird sich dafür wieder mächtig ins Zeug legen.

In diesem Jahr hat der Verein wieder für jeden den der Motorsport begeistert, etwas zu bieten. Es werden alle Bahnsportklassen, alle Quadklassen, sowie die Speedkarts am Rußbergring vertreten sein. Zusätzlich gibt es anlässlich des Vereinsjubiläums eine Oldieklasse. Mit der European Veteran Longtrack Series rollt eine Namenhafte Rennserie in Angenrod ans Startband.

Die Fans, Zuschauer, Helfer und Fahrer können sich auf ein unvergessenes Wochenende am Rußbergring freuen, denn es werden über 2 Tage die Motoren dröhnen.

Der Veranstalter präsentiert den 2. Lauf zur deutschen B-Gespann-Masters. Zu diesem Lauf haben sich 8 Gespanne eingeschrieben. Im Schema dieser Meisterschaft werden 8 Rennläufe plus die Finalläufe gestartet. Teams wie Andreas Bernd Schreiner/Uwe Schreiner, Mike Kolb/Resi Hölper, Oliver Möller/Dana Frohbös, rollen ans Startband. Und mit Nicole Standke und Sonja Dreyer ist auch wieder ein reines Damenteam vertreten. Weiterhin dabei David Kolb/Ralf Bittner, Sebastian Rösler/Martin Weick, sowie Andre Schönig/Linda Frohbös. Neueinsteiger und alte Hasen bunt gemischt, das ist es was diese Serie auszeichnet und spannend macht.

Mit den Internationalen Gespannen die jedes Jahr atemberaubenden Bahnsport in Angenrod zeigen, ist auch dieses Mal ein namhaftes und mit Sicherheit sehenswertes Fahrerfeld am Start.

Auf die Bahn rollt das englische Team Mitch Godden mit dem Beifahrer Paul Smith, die seit dem vergangenen Wochenende die frisch gebackenen Vize Europameister in dieser Klasse sind. Ebenfalls aus England kommt das Gespannteam Tony Darth / Karl Hocaniuk und das Team David Carvill / Dennis Smit. Mit Karl Keil und David Kersten haben wir einen europaweit bekannten deutschen Routinier verpflichtet können. Auch die deutschen Manuel Meier/Melanie Schrempp und Immanuel Schramm mit Hermann Bacher werden am Rußbergring ihr Können zeigen. Aus Holland kommt Sven Hollstein mit Beifahrerin Bonita van Dijk und aus Dänemark kommt der bekannte Stinus Lund mit Kevin Raebild und das Seitenwagen Team Mike Frederiksen mit Steven Grandt. Das Vereinsgespann Oswald Bischoff mit seinem jahrelangen und treuen Beifahrer Mario Siebert will ebenfalls in der Championsklasse an den Start gehen. Es soll für die beiden das große Abschiedsrennen von Ihrer gemeinsamen 23-jährigen Rennkarriere werden. Mindestens 10 Internationale Gespanne werden für Spannung sorgen.

Auch in der internationalen Solo Klasse wird es packende Aktion geben. Mit dabei sind Christian Hülshorst und Jens Bennecker. Beide kennen sich bestens aus auf dem Angenröder Oval. Marcel Dachs und Marcel Sebastian vertreten die junge Generation und werden den Routiniers ordentlich einheizen. Erstmals dabei der deutsche Speedway- und Langbahn-Fahrer Max Dilger. Aus den Niederlanden starten Jano de Vries, Sjoerd Rozenberg und Dave Meijerink.

12 Fahrer haben bisher in der B-Lizenz Solo Klasse gemeldet. Hier werden wieder zwei Gruppen um Punkte und den Sieg kämpfen. Ans Startband rollen die deutschen Fahrer Dirk Öllrich, Rainer Arndt, Maik Brinkötter, Fabian Neid, Thomas Flemming, Sebastian Trapp, Dennis Möhlenpage, Sascha Stumpe, Finn Loheider, Andreas Kielkämper, Jörg Schneider. Aus England kommt Graeme Brown hinzu, um diese Klasse spannend werden zu lassen.

Die Quads werden in insgesamt 6 Klassen im Rahmen der Deutschen DMW Shorttrack Quadmeisterschaft an den Start gehen. Von der 100 ccm Schülerklasse, bis hin zu der großen Klasse bis 1000ccm ist in diesen Klassen alles vertreten.

Hier gehen unter anderem die Clubfahrer Stephan Bischoff der aktuell Deutsche Meister, sowie Matthias Hahnke der Deutsche Vize Meister in

den großen Klassen an den Start, um auf Ihrer Heimstrecke um Podestplätze zu kämpfen. Als einzige Clubfahrerin ist Conny Kraft in der Automatikklasse vertreten

Auch die Speedkarts werden wieder am Rußbergring zu hören und zu sehen sein. Mit spektakulären Überholmanövern wollen sie die Zuschauer überzeugen. Auch hier ist ein Fahrer unter der MSC Flagge unterwegs. Karsten Herwig wird nur wenige Zentimeter über der Heimbahn ums Oval driften.

Zusätzlich und passend zum 50ig-jährigem Jubiläum wird es in diesem Jahr die Klasse der European Veteran Longtrack Series geben. Insgesamt 6 Teilnehmer haben hier gemeldet.

Wolfgang Barth, Franz Greisel, Andreas Blache, Thomas Flemming, Rainer Borchers und Pierre Schröder werden auf ihren historischen Solo-Maschinen einen Einblick in frühere Tage des Bahnsports geben.

Um das Renngeschehen auch in den Pausen und zwischendurch attraktiv für Sie zu gestalten, hat der MSC den bekannten Stuntfahrer Mike Aufenberg verpflichten können. Mike wird mit bis zu sechs verschiedenen Motorrädern und Quads zeigen was so alles möglich ist. Über Autos zu springen und mit 7 Zuschauern auf seinem Quad einen Wheelie zu fahren, sind ein paar Eindrücke aus seinem Showprogramm.

Ein großes Tag Feuerwerk steht ebenfalls ganz oben auf der Liste vom Sonntagsprogramm. Durch die lange Trockenheit und die akute Brandgefahr die in der Region herrscht, hat das Ordnungsamt allerdings noch keine Freigabe erteilt.

Am Samstagabend gibt es im Festzelt direkt an der Rennstrecke wieder Live Musik wo der MSC Angenrod zu seinem traditionellen Rennball einlädt.

Zeitplan Samstag 28. Juli

Beginn der Veranstaltung ist ab 10.00 Uhr.

Am Samstag ist freies Training für alle Klassen.

Desweiteren wird am Samstag die komplette Quadchallenge und die Speedkartchallenge durchgezogen. Die B-Gespannmasters haben ebenfalls schon Ihr Pflichttraining und erste Wertungsläufe.

Zeitplan Sonntag 29. Juli

Beginn der Veranstaltung ist ab 9 Uhr.

Für das Vormittagsprogramm sind die freien Trainings, Pflichttrainings sowie ein Wertungsdurchgang der Gespannmasters und B-Solisten

geplant. Auch am Sonntag wird sich eine Quadklasse und eine Speedkartklasse den Zuschauern präsentieren.
Offizieller Rennbeginn mit Fahrervorstellung ist ab 12.30 Uhr.

Diese zweitägige Veranstaltung wird Spannung, Aktion und Unterhaltung mit vielen Highlights bieten.

Ein unvergessliches Wochenende, mit Freizeitspaß für die ganze Familie zu humanen Eintrittspreisen lockt die Fans an den Rußbergring.

Wie alle Rennbegeisterten wissen, ist in Angenrod für das leibliche Wohl mit hausgemachten Speisen, selbstgebackenen Kuchen bestens gesorgt. Neben dem großen sportlichen Programm am Rußbergring bieten wir der ganzen Familie Unterhaltung am Renngelände oder in der Europäischen Modellstadt Alsfeld an.

Am kommenden Wochenende wird am Rußbergring an zwei Tagen Motorsport mit spannenden Rennläufen und reichlichen Positionskämpfen den Zuschauern geboten. Das Jubiläumsrennen „50 Jahre MSC Angenrod“.

Weitere Infos: MSC Angenrod Tel. 06631/4649 / Fax. 06631/73898 E-Mail: info@msc-angenrod.de. Auch unsere Internet-Seite ist ein Besuch wert www.msc-angenrod.de, oder auf Facebook unter MSC Angenrod.

Der MSC wünscht allen eine gute Anreise